

60 Jahre SV Primisweiler 1966 - 2026



Vereinschronik
Teil 2 ab 2016.....

2016 – Fortsetzung

Aus Chronik Teil 1, Seite 35

Zum 50-jährigen Vereinsjubiläum findet am 14. September eine separate Ehrung für verdiente Vereinsmitglieder, Übungsleiter und Abteilungsleiter im Weinstadel Rimmele durch den Verein sowie den WLSB und STB statt.

**50 Jahre SV Primisweiler - Vereinsjubiläum - Weinstadl Rimmele
Ehrungsabend 14.09.2016**



An diesem Abend wurden geehrt:

50 Jahre Mitglied	40 Jahre Mitglied	25 Jahre Mitglied	Vereins- Ehrung für Funktion (Jahre)	WLSB-Ehrung Ehrenamt (Jahre)	STB-Ehrung Übungsleiter/-in (Jahre)
Bock, Adalbert	Arnegger, Stefan	Foth, Bärbel	Bock, Adalbert – 28	Kerschbaum, Eckart - 10	Baumann, Bettina 5 / Ehr.-Nadel Bronze
Braun, Franz	Quendt-Esch, Andrea	Kiedaisch, Rita	Esch, Walter - 50	Klatte, Wolfgang - 10	Lippstreuer, Alбрика 22 / Dankes-Urkunde
Esch, Rosmarie	Hartmann, Hubert		Kerschbaum, Eckart- 10	Decker, Roswitha - 12	Maier, Carola 19 / Ehr.-Nadel Silber
Esch, Walter	Negro, Christa	Nicht anwesend:	Klatte, Wolfgang - 10		Schuol, Elisabeth 6 / Ehr.-Nadel Bronze
Haußmann, August	Stauber, Hermann	Biechteler, Ernst	Späth-Esch, Silke - 30	Nicht anwesend:	
Heine, Eberhard		Ehrle, Thomas	Kerschbaum, Sabine - 25	Bullinger, Anette - 17	
Jäger, Elisabeth		Endres, Daniela		Poppele, Hubert - 22	Nicht anwesend:
Kiedaisch, Kurt Jun.		Hagen, Thomas	Macher / -in d. Jahres:		Schirmer, Maria 11 / Ehren-Nadel Bronze
Kirchmann, Hans		Haußmann, Alexander	Bock, Adalbert		Straub, Daniela 17 / Ehren-Nadel Silber
Sirch, Peter		Lengsfeld, Jürgen	Lippstreuer, Alбрика		
Skirde, Günther		Sauter, Roland			
		Steiner, Peter			
Nicht anwesend:		Weiß, Gerhard			BWBV –Baden Württ.-Badminton Verband (Jahre)
Buschbacher, Stefan		Weiß, Helga			Bader, Gerd Abt.-Leiter 10 / Ehrenring Bronze
Dürrenberger, Walter					Walter, Esch Üb.-Leiter 40 / Handtuch
Zürn, Annemarie					(für Übungsleiter gibt es beim BWBV keine Ehrung)
Zürn, Josef					

Ein Glückwunsch an alle Geehrten.



50 Jahre Mitgliedschaft SVSP - 14. September 2016



Ehrungsabend SVSP - 14. September 2016
25 und 40 Jahre Mitgliedschaft



50 Jahre Mitgliedschaft - 14. September 2016 - Li: R. Esch, P. Sirch, E. Jäger, A. Neumann, K. Kiedaisch



25 Jahre Mitgliedschaft (14. September 2016)



STB-Ehrung (14. September 2016) - Jäger, Schirmer
Alбрика (opfernd - 22 Jahre Ü., Dankes-Urkunde, Carola Maier - 19 Jahre Ü., Ehrennadel Silber, Elisabeth Schuol - 6 Jahre Ü., Ehrennadel Bronze
Bettina Baumann - 5 Jahre, Ehrennadel Bronze



Ehrungen im Weinstadel Rimmele

12. November 2016

50 Jahre SV Primisweiler – JUBILÄUM –

Am 12. November 2016 findet die große Jubiläumsfeier in der Sporthalle Primisweiler statt. Eingeladen und fast vollzählig erschienen sind, OB Michael Lang, BM Ulrich Mauch, Ortsvorsteher Gaus, Gemeinderäte der Stadt Wangen, Ortschaftsräte Schomburg, Pfarrer Erhard Galm, Frau Wagner GS Primisweiler, Frau Ulrike Heiling (Leitung Kindergarten), alle Vorstände der Schomburger Vereine, ehemalige Vorstände des SVP sowie Eberhard Heurich (Vizepräs. Sportkreis RV in Vertretung des WLSB), Rüdiger Borchert (Präsident STB), Gottfried Sauter (Sportverband Wangen), sowie die Presse mit Vera Stiller.

Zur musikalischen Umrahmung hat sich die Musikkapelle Primisweiler bereit erklärt. Die Landfrauen übernehmen die Bewirtung mit hervorragenden Leckereien.

Die Zirkus-Kinder gestalten den Abend mit ihrem Engagement. Zu Beginn der Veranstaltung übernehmen sie im Foyer die Begrüßung der Gäste und überreichen ein kleines Dankeschön in Form einer kleinen Tafel Schokolade mit dem Aufdruck des neuen Vereins-Logos. Später begeistern die Zirkuskinder in den Pausen mit ihren Darbietungen. Ein herzliches Dankeschön. Im Laufe des Abendprogramms bezaubern die Damen und Herren der Tanzgruppe „Red Cadillac“ aus Neuravensburg.

Um den Jubiläumsabend nicht mit Ehrungen zu überfrachten, werden nur die 5 noch lebenden Gründungsmitglieder, die noch Vereinsmitglieder sind, geehrt. Ebenfalls am Jubiläumsabend werden Personen mit mehr als 25 J Funktionärs- oder ÜL-Funktion durch den Schwäbischen Turnerbund (STB) und Württembergischen Landessportbund (WLSB) geehrt.

Vorstand Adalbert Bock begrüßt die Gäste mit einer Jubiläumsansprache. Er weist auf die Gründungsgeschichte, die Leistungen der einzelnen Abteilungen und Erfolge hin, und bedankt sich bei allen Übungsleiter/-innen, Funktionär/-innen und früheren Vorständen für die erbrachten Leistungen. Ebenso bedankt er sich bei der Stadt Wangen und der Gemeinde Schomburg für die gute Zusammenarbeit.

Der weitere Verlauf wird moderiert durch Timo Petersen (GF der MTG-Wangen). Es findet ein Interview zwischen Timo, OB Michael Lang, BM Ulrich Mauch und OV-Gaus statt. Diskutiert wird über die Wichtigkeit des Sports, des Ehrenamtes und die allgemeine Gesellschaftsentwicklung, die den Sport prägt. Ein sehr gelungener Beitrag.



WLSB – Ehrungen: vertreten durch Eberhard Heurich

Schwungvoll, dynamisch, musikalisch

SV Primisweiler feiert sein 50-jähriges Bestehen – Buntes Programm erfreut 200 Gäste

Von Vera Stiller

PRIMISWEILER - Mit einem interessanten wie kurzweiligen Programm hat der Sportverein Primisweiler am Samstagabend in der Turn- und Festhalle sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Musik, Tanz und Unterhaltung wechselten in loser Reihenfolge mit gesprochenen Beiträgen und Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder ab.

Es war eine ebenso würdige wie farbenfrohe Veranstaltung, an deren Ende ein einstimmiges Urteil stand: Was Vorstandsmitglied Adalbert Bock und seine vielen Helfer auf die Beine gestellt hatten, verdiente Anerkennung und höchstes Lob. Sie alle hatten ihren Anteil daran: Kinder und Erwachsene, die auf, vor und hinter der Bühne standen, die Landfrauen aus Schomburg, die die Gäste bewirteten und nicht zuletzt die Vertreter aus Stadt, Ortschaft und Verbänden, die ihre Glückwünsche überbrachten.

Schon der Beginn war dazu angehen, um Feststimmung aufkommen zu lassen. Während die einen beim Stehempfang Wiedersehen mit Bekannten aus „alten Zeiten“ feierten und andere die Foto-Präsentation in Augenschein nahmen, erfreuten die Zirkuskinder des SV Primisweiler mit ersten Darbietungen und einem süßen „Willkommensgeschenk“. Eine Abordnung der Musikkapelle Primisweiler bot dazu ausgewählte Klänge aus ihrem Notenrepertoire.

„Die Gemeinschaft aller“

„50 Jahre sind im Vergleich zu den 200 Jahren der Musikkapelle vielleicht gering, aber zum Begehen nicht weniger lohnenswert“, so Adalbert Bock bei seiner Begrüßung. Er verwies auf das Jahr 1966, „wo alles im Aufbruch war“ und sich gerade in den ländlich strukturierten Gebieten um Wangen „viele Änderungen eingestellt haben“. Was die Gründung des Sportvereins anbelangt und seine Entwicklung zur heutigen Größe mit 32 Trainern und Übungsleitern in 21 Sportarten, sagte Bock: „Die Ehrenamtlichen erhalten den Verein am Leben.“

Wie später andere Redner auch, so wandte sich der Vorsitzende dem Gründungsmitglied Walter Esch und dessen seither im Verein tätigen Fa-



Sie machten es den großen Vorbildern nach: die Mädchen der Kinder-Tanzgruppe vom SVP.

FOTO: VS

milie zu und war überzeugt davon: „Ihr seid eigentlich der Sportverein!“ Bock dankte der Orts- und Stadtverwaltung für das „stets offene Ohr für die Jugendarbeit“, vergaß aber auch die Gönner und Förderer nicht zu erwähnen. Abschließend rückte er „die Gemeinschaft aller“ in den Fokus, die in heutiger Zeit unverzichtbar sei.

Timo Petersen war es dann, der durch das dreistündige „schwungvolle, dynamische und musikalische“ Programm führte. Zunächst rief er Franz Braun auf die Bühne, der als ein-

„Mann der ersten Stunde“ prädestiniert dafür war, die zurückliegenden 50 Jahre zu beleuchten. Erwähnung fand dabei der bereits verstorbene Josef Sproll, der damals die Initiative zur Gründung ergriffen hatte, wie die 38 Personen, die am 17. September 1966 den Startschuss dazu gaben. „Kein ein-

faches Unterfangen“ war da ebenso zu hören, wie von den ins Leben gerufenen Abteilungen: Orientierungs- und Skilanglauf, Fußball und Gymnastik. Heute, so Braun, sei man für die rund 550 Mitglieder mit Badmin-

ton, Schießsport, Schul- und Kindergarten-Kooperationen sowie Breitensport mit Angeboten für Kinder und Erwachsene gut aufgestellt.

Das Gesagte wurde später durch die theatererprobte Rosmarie Esch ergänzt. In einem heiteren „Schlagabtausch“ mit ihrem Enkel Jannik Späth war einiges zum Thema „Sport damals und heute“ zu erfahren. Wobei Begriffe wie Aero-Step, Speed Stacking und Flexi-Bar erläutert wurden und alles in die Aussage des jungen Mannes zu Omas Leidenschaft „Stoekenten“ alias Nordic Walking mündete: „Ihr habt einen Stock in der Hand und schnattert wie die Enten!“

„Etwas machen“ für Mikroanläge

Ein Interview mit Wangens Oberbürgermeister Michael Lang, Bürgermeister Ulrich Mauch und Ortsvorsteher Roland Gaus stellte den Bildungs- und Erziehungsauftrag des Sports wie dessen gesundheitlichen Aspekt vor Augen und machte deutlich, „dass das Wichtigste für einen Verein die gute Führung und die dahinterstehende Mannschaft ist“. Gerne hörte man in Primisweiler, dass die Stadt mit ihren 14 Turnhallen nicht über Arbeitsmangel zu klagen habe, dass aber für die in die Jahre gekommene Mikrofonanlage hier „auch mal etwas zu machen ist“.

Die Kinder-Tanzgruppe bewies, dass es nicht verkehrt ist, sich früh in dieser Disziplin zu üben, um vielleicht einmal dorthin zu kommen, wo die Tanzgruppe „Red Cadillac“ aus Neuravensburg heute ist. Deren Boogie-Einlagen sorgten für großen Applaus. Und weil ein guter Schluss alles ziert: Hermann Schad, Vorsitzender des mit Primisweiler im Bereich „Badminton“ kooperierender Sportvereins Neuravensburg, wünschte Glück und lobte: „Der Erfolg der Abteilung fußt auf eine großartige Jugendarbeit.“

„50 Jahre sind im Vergleich zu den 200 Jahren der Musikkapelle vielleicht gering, aber zum Begehen nicht weniger lohnenswert.“

SVP-Vorsitzender Adalbert Bock

Ehrungen für langjährige und verdiente SVP-Mitglieder

Die von 34 noch fünf verbliebenen Gründungsmitglieder Franz Braun, Walter Esch, Hans Kirchmann, Günther Skirde und Josef Hasel wurden vom SV Primisweiler mit einer gerahmten Urkunde geehrt. Eberhard Heurich zeichnete im Auftrag des Württembergischen Landessportbunds langjährige Funktionsträger des SV Primisweiler aus: Adalbert Bock und Michael Jäger mit der Ehrennadel in Silber und Walter Esch mit der Ehrennadel in Gold. Monika Bäumler, Rosmarie Esch, Walter Esch, Sabine Kerschbaum, Silke Späth-Esch und Hermann Steigenberger erhielten für ihr langjähriges Engagement vom Schwäbischen Turnerbund (vertreten durch Rüdiger Borchert) die Ehrenzeichen des Deutschen Turnerbundes überreicht. (vs)



Adalbert Bock (rechts) ehrte seine fünf noch lebenden Gründungsmitglieder (von links) Hans Kirchmann, Günther Skirde, Josef Hasel, Franz Braun und Walter Esch mit einer gerahmten Urkunde. FOTO: VS

Fotogalerie Jubiläumsfeier 50 Jahre SVP



Fotogalerie Jubiläumsfeier 50 Jahre SVP – Schnappschüsse –



Nachbetrachtung Jubiläum 50 Jahre SVP

Die Veranstaltung wird allgemein sehr gelobt. Gesamtkosten ca. 3.500 Euro, wovon die Chronik inkl. Grafik ca. Euro 2.200 ausmacht. Im Betrag enthalten ist auch die Ehrungsveranstaltung im Weinstadel Rimmele.

Schade war, dass die Mikrofonanlage der Halle während des Abends große Probleme machte und improvisiert werden musste. OB Michael Lang hat dies bedauert und versprochen, dass unverzüglich eine Erneuerung seitens der Stadt Wangen erfolgen wird.

2016

Zur diesjährigen HV haben sich ganze 25 Teilnehmer eingefunden. Minusrekord! Die Versammlung ist laut Satzung beschlussfähig. Vorstand Adalbert Bock verweist auf die Einführung des neuen Vereinslogos, sowie der Durchführung des 50-jährigen Vereinsjubiläums am 12.11.2016 einschl. des Ehrungsabends am 14.09.2016 im Weinstadel Rimmele. Pünktlich zum Jubiläum konnte die neue Vereinschronik vorgestellt werden.

Das Jubiläum wird von der Bevölkerung, der Presse und im Besonderen von den Vereinsmitgliedern mit sehr guten Noten bewertet.

Das Jugendamt macht Druck. Bis zum 31.03.2017 soll das Vertragsdokument zum Jugendschutz unterzeichnet sein.

Vorstand Adalbert Bock wird ein entsprechendes Konzept zum Jugendschutz erstellen und termingerecht einführen.

Die Vorstandschaft mit Adalbert Bock, Michael Jäger, Eckart Kerschbaum, Anette Bullinger u. Elisabeth Schuol wird einstimmig wiedergewählt.

In seiner letzten Amtszeit wird Adalbert Bock für seine Organisation des Jubiläums und der Erstellung der Chronik geehrt.

2017

Mit 611 Mitgliedern steigt die Zahl gegenüber 2016 wieder. Zweidrittel der Mitglieder kommen aus Primisweiler.

Mit §72a SGB VII wird das Jugendschutzgesetz im Verein umgesetzt.

Eine neue Homepage soll entwickelt und eingeführt werden.

Ebenfalls soll ab 15.Mai 2018 der EU-Datenschutz verwirklicht werden. Betroffen sind die Bereiche Mitgliederverwaltung, Stammdatenerwaltung, alle Abteilungsleiter mit deren ÜL. Bei mehr als 10 Prozessarten wird ein Datenschutzbeauftragter notwendig. Nach Definition der Prozesse werden 9 definiert. Also entfällt der Schutzbeauftragte. Allerdings muss die Vereinssatzung auf den Datenschutz angepasst werden.

Adalbert Bock entwickelt eine komplett neue Satzung, da die derzeitige Satzung in vielen Teilen überholt ist. Nach Vorstellung der neuen Satzung wird diese durch den Vorstand und Ausschuss einstimmig gebilligt, muss aber durch die HV 2018 bestätigt werden.

Johanna Fink wird zur Jugendschutzbeauftragten gewählt.

Die neue Webseite wird durch Adalbert Bock vorgestellt und für gut befunden.

Ausschussmitglieder Bettina Baumann, Barbara Hölzel, Albrika Lippstreuer, Heike Müller und Emanuel Sauter werden einstimmig gewählt. Michael Jäger u. Rosette Hausin beenden ihre Tätigkeit.

Badminton – Jugend Neuravensburg/Primisweiler Bezirksmeisterschaft: U15 – 2. Platz, U19 – 1. Platz

Ehrungen:

Mitgliedschaft 25 Jahre: 12 Personen

Mitgliedschaft 40 Jahre: 3 Personen

Mitgliedschaft 50 Jahre: Buchmeier, Doris

Übungsleiter/-innen: Baas, Anja 6 Jahre, Fink, Johanna 5 J, Sailer, Katrin 5 J, Späth Felix 5 J, Stärk Gisela 5 J.

Funktion: Bock Adalbert: 30 Jahre (Vorstand, Schriftführer, Kassier, Ausschuss, 2. Vorstand, Kassenprüfer)

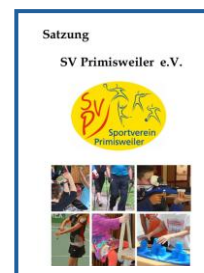
Jäger Michael: 39 Jahre (2. Vorstand, Kassenprüfer, Abteilungsleiter, Ausschuss)

Sportler des Jahres: Fabian Quendt, Alisa Sturm, Annika Späth

2018

In diesem Vereinsjahr werden große Projekte realisiert. Es sind dies:

- Kooperation zum Kindergartenneubau im Bereich Sportplatz
- Satzungsänderung in Verbindung mit Datenschutz
- Umsetzung EU- Datenschutz
- Einführung Jugendschutz
- Mitgliederverwaltung Neubesetzung mit Johanna Moh
- Live-Stellung neue Homepage mit Pflege durch Janika Gabriel



Die Mitgliederzahl erhöht sich auf 632 Mitglieder.

Silke Späth-Esch gib Abteilungsleitung an Barbara Hölzel, Heike Müller und Emanuel Sauter (Ballsport) ab.

Badminton meldet 4 aktive Mannschaften in Verbandsliga Südwürttemberg, Bezirksliga Oberschwaben, Landesliga Donau-Oberschwaben mit 26 aktiven Spielern. Jugendkoordinatorin Späth-Esch ist sehr aktiv.

Josef Netzer wird das Amt Abtlg.-Leitung Schützen aufgeben. 2 Nachfolger sollen evtl. bereit sein, das Amt zu übernehmen.

Vorstand Adalbert Bock gibt seine Position aus altersgründen ab und schlägt Willi Schreibmüller zur Wahl vor; ist aber bereit für 2 Jahre die Funktion des 2. Vorstandes zur Einarbeitung seines Nachfolgers anzunehmen.

Wahlergebnis:

Willi Schreibmüller	1. Vorstand:	Wahl einstimmig
Adalbert Bock	2. Vorstand:	Wahl einstimmig
Eckart Kerschbaum	3. Vorstand:	Wahl einstimmig
Elisabeth Schuol	Schriftführerin:	Wahl einstimmig
Anette Bullinger	Kassiererin:	Wahl einstimmig

**Ehrungen – Willi Schreibmüller**

25-jährige Mitgliedschaft: (D. + H. Heinisch, D. + P. Hagen, D. Burger,)

15 Jahre aktive Mitarbeit: (S. Späth-Esch, R. Decker, G. Bader)

50-jährige Mitgliedschaft: (M. Schultheis)

25 Jahre aktive Mitarbeit: (A. Lippstreuer, H. Poppele)

5 Jahre aktive Mitarbeit: (B. Hölzel, K.-H. Schlachter)

30 Jahre aktive Mitarbeit: (R. Esch)

10 Jahre aktive Mitarbeit: (S. Ibelshäuser, S. Nichterwitz)

Macher des Jahres: Adalbert Bock

Rückblick zur Vorstandstätigkeit Adalbert Bock: 2010 - 2019

- 2013 – Einführung SEPA-Lastschriftverfahren
- Einführung Jugendbegleitprogramm mit der Schule
- 2014 Neue Satzung
- Einführung der ÜL-Vergütung
- 2016 Jubiläum (Ehrungsabend, Galaabend),
- Neues Vereinslogo
- Vereinschronik
- 2017 Jugendschutz (Struktur erarbeiten, Jugendschutzbeauftragte einsetzen, Schulungen, „Primisweiler sagt Nein“, Ehrenkodex, Verhaltensregeln, Erweiterte polizeiliche Führungszeugnisse einholen)
- Datenschutzrichtlinien erarbeiten, Datenschutz im Internet
- Neue Homepage (Entwurf und Erstellen, Pfleger finden, Infos aktuell einstellen)

Ortsvorsteher Roland Gaus lobt die Vereinsführung und bedankt sich für die vielen Aktivitäten des Vereins innerhalb der Ortschaft. Er erwähnt die große Leistung des scheidenden Vorsitzenden Adalbert Bock und wünscht dem neuen Vorstand Willi Schreibmüller viel Glück.

Adalbert Bock bedankt sich für die vielen lobenden Worte. Er freut sich, den Verein auch organisatorisch „gut im Schuss“ übergeben zu können und bedankt sich bei Willi Schreibmüller, dass er die Bereitschaft zeigt, den Verein weiterzuführen. Er wünscht ihm eine glückliche Hand.

2019

Protokollart wird geändert in Ergebnisprotokoll. Dies vereinfacht die Protokollführung. Nur in besonderen Fällen wird ein Gesprächsprotokoll angefertigt.

Die Mitgliederzahl steigt auf 647. Die Entwicklung wird auf die Kurse zurückgeführt, da die Kursteilnehmer jetzt als Mitglieder angemeldet sein müssen.

Die Hauptversammlung kann wegen Corona erst am 30.09.2020 abgehalten werden.

Ein Lob durch Ortsvorsteher Gaus geht an den SVP und seine Mitglieder im schwierigen Jahr von Corona. Schön, dass die Hygienemaßnahmen gut umgesetzt werden. Besonders lobenswert sei Silke Späth-Esch, die durch ihr Knowhow alle kräftig unterstützt.

Der Verein macht einen Verlust in Höhe von € 422,66. Die Kasse, wie auch der Vorstand, wird einstimmig entlastet.

Annika Späth wird Baden-Württembergische Meisterin

Wahl des Ausschusses – (Hubert Poppele)

Bettina Baumann: Wiederwahl	einstimmig	Johanna Baumann: Neuwahl	einstimmig
Johanna Kling (geb. Fink): Neuwahl	einstimmig	Emanuel Sauter: Wiederwahl	einstimmig
Sonja Schötz: Neuwahl	einstimmig	Susanne Tschöll: Neuwahl	einstimmig

Barbara Hölzel gibt das Ausschussamt ab, bleibt aber Abteilungsleiterin Turnen.

Albrika Lippstreu beendet das Ausschussamt, macht jedoch weiterhin die Gratulationsdienste der 55 – 65-jährigen Mitglieder.

Heike Müller beendet das Ausschussamt, bleibt aber Abteilungsleiterin Turnen

Ehrungen: (Durchführung 2. Vorstand – A. Bock)

- 25 Jahre Mitgliedschaft – 7 Personen
- 40 Jahre Mitgliedschaft - 5 Personen
- ÜL und Funktionäre – Hänslers Thomas, Sauter Emanuel (Funktion als Abteilungsleiter, Ausschuss und Übungsleiter seit 5 Jahren), Renz Andreas (ÜL und Jugendtrainer im Badminton seit 10 Jahren), Elisabeth Schuol (seit 10 Jahren aktiv tätig), Maria Schirmer (seit 15 Jahren ÜL), Josef Netzer (40 Jahre Abteilungsleiter Schießsport und Leitung des Vereinsheimes)

Sportler des Jahres:

- Fabian Quendt (U13, viele Meisterschaften im Badminton gewonnen)

Herzlichen Glückwunsch für hervorragende Leistungen

Sportlerin des Jahres:

Annika Späth (U15, zweifache Baden-Württembergische Meisterin und besondere Leistungen in höheren Meisterschaften)



2020

Die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2020 wird auch dieses Jahr aus Corona-Gründen am 15.09.2021 in der Turn- und Festhalle abgehalten.

Sport mit Corona im Jahr 2020 – Lockdown im März

Staatliche Vorgaben verhindern Treffen in Gruppen, teilweise Ausgehverbot. In der Öffentlichkeit müssen Gesichtsmasken getragen werden. Sport mit Masken ist mehr oder weniger unmöglich. Vereinsvorhaben müssen von der Stadt genehmigt werden. 40 m² pro Person für Sportübungen sind Vorgaben der Stadt. Anwesenheitsliste muss geführt werden. (4 Wochen Aufbewahrung) Mutter und Kind entspricht 1 Person. Desinfektionsmittel müssen bereitstehen.

Badminton hat laut Gerd Bader 3 Mannschaften für die Runde gemeldet. Nach erstem Spieltag wurde alles abgesagt.

Vorstandschafft wird durch Karl-Heinz Schlachter entlastet.

Wahlen:

Adalbert Bock steht für den 2. Vorstand nicht mehr zur Verfügung. Als Ersatz wird Sonja Schötz vorgeschlagen. Gewählt werden für 2 Jahre:

- | | | | |
|----------------------------------|------------|-----------------------------------|------------|
| 1. Vorstand: Willi Schreibmüller | einstimmig | Kassiererin: Anette Bullinger | einstimmig |
| 2. Vorstand: Sonja Schötz | einstimmig | Schriftführerin: Elisabeth Schuol | einstimmig |
| 3. Vorstand: Eckart Kerschbaum | einstimmig | | |

Ausschuss: Nachrückerin für Sonja Schötz: Elisabeth Fischer für 1 Jahr in Abwesenheit gewählt, schriftliche Zusage liegt vor.

Ehrungen: (Durchführung Adalbert Bock)

Die geehrten erhalten Anerkennungen gemäß Vereinsehrungsvorschrift

25 Jahre Mitgliedschaft: 11 Personen

50 Jahre Mitgliedschaft: Heinz Negro, Anton Posawatz, Silke Späth-Esch

- ÜL und Funktionäre 5 Jahre: Janika Gabriel, Carola Gohlke-Hengge
- ÜL und Funktionäre 10 Jahre: Bettina Baumann, Tanja Schupp
- ÜL und Funktionäre 15 Jahre: Eckart Kerschbaum
- ÜL und Funktionäre 25 Jahre: Carola Maier
- Keine Sportler/Macher des Jahres

Adalbert Bock wird Ehrenvorstand auf Lebenszeit:

Vorstand Willi Schreibmüller übernimmt im Namen der Vorstandschaft die Ernennung und übergibt die Urkunde. Die Ernennung erfolgt für seine Tätigkeiten als 1. Vorstand, 2. Vorstand, Kassier, Schriftführer und Ausschussmitglied.

Adalbert habe viele Weichen im Verein gestellt und war Hauptorganisator der 50-Jahrfeier.

Die Entwicklung des neuen Vereinslogos, die Erstellung der Vereinschronik, die Definition der neuen Vereinssatzung sowie die Einführung des Daten- und Jugendschutzes sind sein Verdienst. Der Verein bedankt sich für seine inzwischen 32 Jahre Einsatz in verschiedenen Funktionen im Verein.



2021

Corona:

Ab Juni darf wieder Freiluftsport betrieben werden. Ab September/Oktober 2021 beginnt langsam wieder der Hallensport. Kursteilnehmer müssen hygienebedingt reduziert werden.

Die HV für das Geschäftsjahr 2021 findet wieder Anfang des Jahres 2022 im Vereinsheim statt.

Bei der Totenehrung wird dem **Gründungsmitglied Josef Hasel** gedacht. Er war bis zum Todestag dem Verein verbunden und hat über viele Jahre hinweg die Mitgliederverwaltung gepflegt.

Ebenso wird den vielen Toten des Ukraine-Krieges gedacht.

Josef Netzer beendet die Funktion Abteilungsleitung Schützen und kündigt seine Tätigkeit der Vereinsheimbetreuung. Vorübergehend möchte Tommy Buchmaier mit 2 weiteren Personen das Hobby-Schießen wieder aufleben lassen.

Steffi Zwisler führt die Buchungssapp „Kursifant“ ein. Das Programm vereinfacht die vielen Buchungen zu Kursen. Vielen Dank!

Wahlen: (auf 1 weiteres Jahr)

- | | | | |
|----------------------------------|------------|-----------------------------------|------------|
| 1. Vorstand: Willi Schreibmüller | einstimmig | Kassiererin: Anette Bullinger | einstimmig |
| 2. Vorstand: Sonja Schötz | einstimmig | Schriftführerin: Elisabeth Schuol | einstimmig |
| 3. Vorstand: Eckart Kerschbaum | einstimmig | | |

Auf **2 Jahre** in den **Ausschuss** gewählt:

Elisabeth Fischer, Johanna Baumann, Johanna Kling, Susanne Tschöll, Emanuel Sauter, Bettina Baumann

Ehrungen:

- 25 Jahre Mitglied: 7 Personen
- 40 Jahre Mitglied: 3 Personen
- 50 Jahre Mitglied:
Josef Gaus, Raimund Messer, Anneliese Müller, Anna Hohl (Urkunde mit Gutschein € 30)
- 37,5 Jahre Übungsleiterin: Moni Bäumler (Geschenkkorb und Ehrenmitgliedschaft)
- 42 Jahre ÜL Schützen u. Vereinsheim-Organisator: Josef Netzer (Ehrenmitgliedschaft und Gutschein)

Sportler des Jahres Abtlg. Badminton:

Annika Späth: 2-fache Badminton Ba-Wü Meisterin im Einzel und Doppel
Südostdeutschland (BaWü, Bayern, Sachsen) 6. Platz

Fabian Quendt: 2. Platz im Einzel, 5. Platz gemischtes Doppel, 13. Platz U17, BaWü,
15. Platz Südostdeutsche Meisterschaft

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung!

Vereinsheim:

Ulrike Buchmaier erklärt sich bereit, die Bewirtschaftung des Vereinsheimes zu übernehmen.
Übernahme auf **450 €- Basis**. Öffnungszeiten: Freitag u. Samstag (abends), Sonntag, (mittags).

Name des Vereinsheims: „**Dorfstüble**“

Alle Räume werden von Josef Netzer freigegeben, Schlüssel werden an Vorstand abgegeben. Josef Netzer hat ab sofort keine Ansprüche mehr.

Reinigung: Ulrike Buchmaier übernimmt diese Aufgabe gegen zusätzl. Vergütung durch „Vereinsschaffer“

Selbstbewirtung: Abteilungen, die bei Abwesenheit von Uli ins Vereinsheim wollen, können mittels Schlüsseltresor das Vereinsheim nützen; jedoch muss der Ablauf bezüglich Abrechnung, Spülen usw. mit Uli geklärt werden.

Ski-Abteilung:

Rainer Hölzel ist bereit eine Ski-Abteilung zu gründen, die Loipendienste anbieten würde. Dazu soll ein gebrauchtes Loipengerät („Skido“) angeschafft werden. Kostenpunkt: ca. 5 bis 7.000 Euro Gesamtausgaben. Die Stadt Wangen ist bereit, das Gerät in Rhein zu lagern.

Um Beiträge zum Ski-Verband zu sparen, wird die Abteilung als Unterabteilung Turnen geführt. (voraussichtliche Mitglieder sind vermutlich sowieso über andere Sportabteilungen im Verein)

Rainer Hölzel wird einstimmig beauftragt, das Gerät anzuschaffen. Max. Anschaffungswert bis € 8.000.

2022

Zur HV (22.03.'23) für das Jahr 2022, kann Vorstand Schreibmüller Herrn Gaus als Ortsvorsteher begrüßen.

Totenehrung:

Der Mitglieder Josef Winkelmüller, Walter Dürrenberger, Magda Schultheis, sowie der Ukraine-Toten und der Opfer des Türkei-Erdbebens wird mit einer Schweigeminute gedacht.

Leider verstarb auch Heinz Negro, der 10 Jahre AL Orientierungslauf war und eine OL-Chronik erstellte und diese dem Verein zur Verfügung stellt.

Finanzen:

Der Verein steht gut da und hat in diesem Geschäftsjahr wieder einen Gewinn erzielen können.

Die Aufführung der Kooperation Schule/Verein mit den Zirkus-Kindern „Schoki“ findet zum Schuljahresende statt. Heike Müller und Barbara Hölzel beenden die Abteilungsleiterfunktion Turnen.

Elisabeth Fischer und **Stefanie Zwisler** übernehmen die Tätigkeit der Abteilungsleitung Turnen.

Annika Späth wird württembergische Meisterin U19 im Badminton, ist Jugendsprecherin des Verbandes und wird als Jugendspielerin geehrt.

Wahlen: (Vorstand und Ausschuss für 2 Jahre)

- | | | | |
|----------------------------------|--------------|-----------------------------------|--------------|
| 1. Vorstand: Willi Schreibmüller | (einstimmig) | Kassiererin: Anette Bullinger | (einstimmig) |
| 2. Vorstand: Sonja Schötz | (einstimmig) | Schriftführerin: Elisabeth Schuol | (einstimmig) |
| 3. Vorstand: Eckart Kerschbaum | (einstimmig) | | |

Kurse (Silke Späth-Esch):

Das Kursangebot mit 33 Kursen, 407 Teilnehmern wird sehr gut angenommen. Ebenso erfolgreich ist das Rückentraining mit 15 Angeboten und 213 Teilnehmern. Pilates kann mit 5 Angeboten und 160 Personen glänzen. Es ist bemerkenswert, welchen hohen finanziellen Wert das Kursangebot für den Verein hat.

Neues Kursangebot (Angebot direkt vom Verein):

„Ganzkörper-Workout“ wird ab April 2022 angeboten. Details werden noch ausgearbeitet. Stefanie Bodenmüller und Corinna Merz werden die Einheiten im Spiegelsaal oder Mehrzwecksaal im Familienzentrum anbieten. Vorstand Willi soll klare Richtlinien für Kursleitervoraussetzungen festlegen. (Rechte und Pflichten für Kursleiter)

Anträge:

Es soll eine Ballmaschine für Badminton angeschafft werden. Ebenso Hula-Hoop-Reifen, Spinfitter und Jacken für Übungsleiter.

Vereinsheim:

Uli Buchmaier mit ihrem Team machen eine großartige Arbeit. Das Dorfstüble wird viel und gerne angenommen. Für den Verein ist das eine gute Werbung.

Ehrungen:

25 Jahre Mitglied: (Marina Wedlich, Irene Gauß-Sturm) – nicht anwesend

40 Jahre Mitglied: (Roland Schindele, Eleonore Burger) – nicht anwesend

2023

Zur HV für das **Geschäftsjahr 2023** am 10.04.'24, kann der Verein 708 Mitglieder vermelden. (450 Primisweiler, 75 Wangen, 49 Haslach und 88 umliegende Ortschaften).

Totenehrung:

Jürgen Schäfer (Funktionelle Gymnastik für Jedermann, Vefi Braun – Mitglied seit 1975 (Orientierungslauf u. Funktionelle Gymnastik)

Der Verein hat dank Vereinsheim gut gewirtschaftet und wiederum einen Gewinn erzielt.

Damit der Verein weiterhin als gemeinnützig gelten kann, wird aus steuerrechtlichen Gründen ein Förderverein gegründet. Die erste Sitzung des Fördervereines erfolgt am 10.04.2024. Initiator dieses Vereins ist Hubert Poppele, der sich intensiv mit spezialisiertem Steuerberater und Finanzamt in die Thematik eingearbeitet hat.

Übungsleiterordnung:

Adalbert Bock fasst gemäß Satzung eine Übungsleiterordnung, wobei die gesetzlichen Freibeträge zum Erhalt der Gemeinnützigkeit Beachtung finden müssen. (gültig ab 18.01.2023)

Spende an den SVP:

Hans Kirchmann spendet als Gründungsmitglied des SVP, 1.000 Euro. Die Spende sei für Vereine, die ihm etwas bedeuten.

Nordic Walking: (Walter Esch)

Abteilung ist seit 2004 sehr aktiv. 70 Teilnehmer in diesem Jahr. Training findet 4-mal die Woche statt.

Badminton:

Jannik Späth wird neuer Abteilungsleiter, da Gerd Bader aus persönlichen Gründen die Leitung zurückgab.

Die Abteilung ist sehr erfolgreich und hat derzeit 6 Trainer.

1. Mannschaft - Abstieg in die Landesliga
2. Mannschaft - kann die Landesliga halten.



Kilometerkönig/-in 2023

Klaudia Stärk: 970,6 km - Willi Schreibmüller: 823,6 km

Annika Späth spielt A und B Niveau (höchstes Ranking) und befindet sich auf dem 8. Ranglistenplatz U19. Der Sportverband Wangen ehrt Annika als Aufsteigerin des Jahres.

Fußball:

Patrik Hagen übernimmt die Verantwortung für die Gruppen „Flamenco“ und „Sonntagskicker“ als Abteilungsleiter Ballsport.

Turnen: (Elisabeth Fischer und Stefanie Zwisler)

Turnen ist die größte Abteilung und ist im Jahresbericht mit **11 Sportgruppen** vertreten. Mit Knirpseturnen, Eltern-Kind-Turnen, Kindertanz bis zur Funktionellen Gymnastik, wird den Mitgliedern ein riesiges Sportangebot geboten. Dazu kommt noch der Bereich „Kurse“ durch Silke Späth-Esch.

Wintersport: (Rainer Hölzel)

Es gibt Schnee! Und das Loipengerät kommt 2-mal zum Einsatz. Die Loipe wird gerne angenommen und gelobt.

Wahl:**Beisitzer:**

Bettina Baumann, Johanna Baumann, Johanna Kling, Elisabeth Fischer, Patrick Hagen, Jannik Späth, Susanne Tschöll, Rainer Hölzel und Peter Späth werden einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Ehrungen:

5 Jahre Übungsleiter: Janik Späth, Annika Späth

10 Jahre Übungsleiter: Emanuel Sauter

15 Jahre Übungsleiter: Sabine Ibelshäuser

25 Jahre Übungsleiter: Anette Bullinger

Macher des Jahres:

Ulrike Buchmaier wird Macherin des Jahres für hervorragende Führung und Organisation des Vereinsheimes „Dorfstüble“. Das Dorfstüble ist jetzt ein Treffpunkt für alle in der Ortschaft. Ein großer Dank an Ulrike!

2024

Die Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2024 findet am 08.04.'25 im „Dorfstüble“ statt. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Totenehrung:

Karl Heinz Schlachter (im Februar 2024) Nordic Walking und langjähriger Kassenprüfer
Gabriele Weiß: (6 Jahre Mitglied), Stefanie Martin: (20 Jahre Mitglied)

Die Kassiererin **Anette Bullinger** berichtet, dass in diesem Jahr ein Verlust von 17.950 Euro zu verzeichnen ist. Der Grund liegt in den Sanierungskosten der Schützenräume infolge eines Wasserschadens, sowie Ausgaben für Abnahme der Schießstände, Sachverständiger, neue Vereinswaffen sowie Kanalsanierung. Die Kassenprüfer **Emanuel Sauter und Hubert Poppele** bestätigen eine gut geführte Kasse. Vorstand und Kasse werden einstimmig durch die Versammlung entlastet.

Schützenabteilung:

Peter Späth ist bereit, die Schützenabteilung zu leiten. Die Infrastruktur muss erneuert werden.

Die Außenwand Richtung Parkplatz ist feucht; eine Trocknung ist notwendig. Die Mauer gehört zur Turnhalle; deshalb wird die Stadt Wangen einbezogen. Gutachten?

Eine Kamerabegehung der Stadt ergibt, dass Kinder Steine in das Abflussrohr des Turnhallen-Flachdaches fallen ließen. Dabei wurde das Entwässerungsrohr beschädigt. Das Dachwasser dringt durch das Mauerwerk in die Innenräume des Schützenkellers.

Durch eine Spezialfirma wird beschädigtes Rohr mit Kunststoff ausgekleidet. Schaden ist behoben. Zur Sicherheit wird eine wasserdichte Wanne im Schützenkellerbereich eingebracht. Der Estrich wird erneuert. Ein neuer Fliesenbelag wird verlegt. Die Außenfassade wird saniert, Putz- u. Malerarbeiten werden durch einen Malermeister erledigt. (Kosten 6.200 €)

Ein großer **Dank geht an die Fußballer**, die 80 m³ Schutt in Container verladen haben.

Ein Dank auch an die Stadt, die sehr hilfsbereit war und die Kosten für die Untersuchungen übernommen hat.

Vereinsheim-Versicherung

Beschluss: Es wird eine Gebäudeversicherung abgeschlossen, um zukünftig gegen Wasserschäden oder ähnliches versichert zu sein.

Fußball:

Patrik Hagen wird Abteilungsleiter Ballsport

Badminton:

Jannik Späth wird Abteilungsleiter Badminton.

Die aktive Mannschaft steigt in die Verbandsliga Süd-Württemberg auf.

Jannika Späth ist 5. in der deutschen Rangliste im Doppel und 3. in der Süd-Ostdeutschen Meisterschaft. Sie wird **Sportlerin des Jahres der Stadt Wangen**.

Abteilungsberichte:

Mit den Abteilungsberichten wird eine große Aktivität im Breitensport präsentiert.

Die einzelnen Sportgruppen verzeichnen große Aktivität.

So legen die **Walker in diesem Jahr 15.000 km** zurück bei ihren vielen Trainings- und Eventläufen.

Nach längerer Zeit findet wieder ein Frauensporttag mit großem Erfolg statt. 90 Teilnehmerinnen nehmen an den verschiedenen Infoveranstaltungen und Workshops teil.

**Mitgliederverwaltung:**

Johanna Baumann kündigt ihre Funktion Mitgliederverwaltung.

Maria Hagen wird die verantwortungsvolle Tätigkeit der Mitgliederverwaltung übernehmen. Vielen Dank an Maria für die Bereitschaft.

Website und Öffentlichkeitsarbeit:

Stefanie Zwisler überarbeitet die Homepage, um diese mit Handy besser nutzen zu können und veranlasst Veröffentlichungen in Facebook und Instagram.

Wahlen:

Auf 2 Jahre gewählt wurden:

- | | | |
|----------------------------------|--------------|--|
| 1. Vorstand: Willi Schreibmüller | (einstimmig) | Kassiererin: Anette Bullinger (einstimmig) |
| 2. Vorstand: Sonja Schötz | (einstimmig) | Schriftführerin: Elisabeth Schuol (einstimmig) |
| 3. Vorstand: Eckart Kerschbaum | (einstimmig) | |

Ehrungen:**Vereinsmitgliedschaft:**

10 Jahre: Thomas Hensler

40 Jahre: Hubert Poppele, Karl Laible

20 Jahre: Maria Schirmer

50 Jahre: Erika Bock

10 Jahre Übungsleiter: Thomas Hensler

Sportler des Jahres:

Fabian Quendt – hat sich nach Turnierunfall vor 2 Jahren wieder erfolgreich in das Badminton Turniergehen integriert.

Capoeira: Mehr als nur Sport!

Caroline Krämer bietet ein neues Kursprogramm an. Es handelt sich um Kampfkunst, Musik, Tanz, Akrobatik, Fitnessprogramm, Philosophie, Geschichte und Kommunikation mit dem gesamten Körper. Es wird in 3 Altersgruppen angeboten.

**Sonstiges:**

Auch dieses Jahr, wie auch schon seit vielen Jahren üblich, beteiligt sich der Verein wieder bei der „Gemarkungsputzete“.

2025

Der Vorstand Willi Schreibmüller kann zur HV'25 am 15.04.2026 im Vereinsheim „Dorfstüble“ 40 Mitglieder begrüßen und stellt einen neuen Höchststand von 790 Mitgliedern fest.

Totengedenken:

Schweigeminute für **Gerd Bader** (langjähriger Abt.-Leiter Badminton. Beisetzung am 22.10.2025. Verein gedenkt seiner und veranlasst eine Geldspende an die Familie.

Charly Laible: Mitglied seit 1985, Vereinsvorstand von 1991 bis 2001.

Roland Sauter: Mitglied seit 1991, Abt. Fußball

Schützenabteilung:

Die Abteilung veranstaltet mit Peter Spähn ein Probeschießen mit Sportpistole und am 08.11.2025 einen Tag der offenen Tür.

**Kultur:**

Im November findet die Kulturveranstaltung „Schwäbisch Wild“ statt.

Leider kann der Verein nur ca. 50 Besucher verbuchen. Schade, die Band präsentierte ein

hervorragendes Programm. Evtl. sollte die Werbung für derartige Veranstaltungen neu gedacht werden.

**Website:**

Stefanie Zwisler stellt neue Website vor und bittet die Abteilungen, Fehler und Lücken zur Korrektur zu melden.

Die „**Bewegungsbaustelle**“ wird am 09.11.2025 durchgeführt. Eine sehr erfolgreiche Veranstaltung für Kinder aller Altersklassen.

Jubiläum 2026 – 60 Jahre SV Primisweiler

Es erfolgt der Beschluss, dass im Jahr 2026 eine Feier zum 60-jährigen Jubiläum stattfinden soll. Details werden noch festgelegt.

Badminton:

Die Abteilung feiert 30 Jahre Spielgemeinschaft SV Neuravensburg/SV Primisweiler

Wahlen:

Einstimmig gewählt wurden die Beisitzer:

Carola Hengge – Nordic Walking

Edith Sauterleute – Kinderturnen

Susanne Tschöll – Geburtstagsgrüße

Ehrungen:

25 Jahre Mitgliedschaft: Bernhard Maximilian, Bernhard Silvia, Kronenberger Nadine, Labor Anita, Quendt Andreas, Sailer Florian, Sailer Margot, Schwarzenbach Heike, Sohler Sabine

40 Jahre Mitgliedschaft: Schöllhorn Emmi, Sohler Ulrike

50 Jahre Mitgliedschaft: Arnegger Stefan, Quendt-Esch Andrea

37 Jahre, ÜL: (Kinderturnen u. Nordic Walking) Esch Rosmarie

10 Jahre ÜL: Hengge Carola, Schuol Sissi

15 Jahre ÜL: Kerschbaum Eckart

Macher des Jahres:

Peter Spähn: Abt.-Leiter Schützen für besondere Leistung zur Neuinbetriebnahme der Schießräume

Stefanie Zwisler: Erstellung der neuen Website

Danksagung

Der Sportverein Primisweiler bedankt sich bei allen, die an dieser Chronik mitgearbeitet haben.

Danke an alle Abteilungsleiter, Übungsleiter und Funktionäre, die uneigennützig im Ehrenamt dazu beitragen, den Verein nach vorne zu bringen und mit ihrem Engagement die Gemeinschaft pflegen.

Ein besonderer Dank geht an alle Förderer und Gönner des SV Primisweiler. Ohne deren Unterstützung wären die Leistungen der einzelnen Sportgruppen nicht möglich. Ein Verein kann seine sozialen und kulturellen Aufgaben nur unter Mitwirkung jedes Einzelnen wahrnehmen.

Ein großer Dank geht auch an die Stadt Wangen, sowie an die Ortsverwaltung mit deren Mandatsträger, die in vorbildlicher Weise die Anliegen des Vereins wohlwollend unterstützen.

Impressum:

Herausgeber:	Sportverein Primisweiler e.V.
Text und Gestaltung:	Adalbert Bock
Fotos:	Stadt Wangen, aus den Abteilungen und Privatarchiven
Copyright:	Sportverein Primisweiler e.V.
Quellennachweis:	Sitzungsprotokolle



Informationen zum Verein, dessen Abteilungen, sowie über das aktuelle Angebot mit Trainingszeiten und weiteren Informationen finden sie unter

www.sv-primisweiler.net